

## Die Referenten



### Dr. Christoph Fiedler

Geschäftsführer Europa- und Medienpolitik im Verband Deutscher Zeitschriftenverleger sowie Chairman Legal Affairs der European Magazine Media Association EMMA



### Claus Grewenig

Geschäftsführer des Verbands Privater Rundfunk und Telemedien e.V.



### Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL.M.

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Immobilienrecht, Infrastrukturrecht und Informationsrecht an der Universität Regensburg



### Dr. Michael Kühn

Bevollmächtigter des ARD-Vorsitzenden

## Die Forschungsstelle



Die Forschungsstelle Recht der Informationsgesellschaft wurde 2002 an der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Regensburg gegründet.

Sie deckt mit fünf beteiligten Lehrstühlen die ganze Breite des Informationsrechts vom Zivilrecht (Prof. Dr. Jörg Fritzsche) über das Strafrecht (Prof. Dr. Henning Ernst Müller) und das Öffentliche Recht (Prof. Dr. Jürgen Kühling, Prof. Dr. Gerrit Manssen) bis zum Völkerrecht (Prof. Dr. Robert Uerpmann-Witzack) ab.

Die Forschungsstelle im Internet:

[www.recht-der-informationsgesellschaft.de](http://www.recht-der-informationsgesellschaft.de)

[recht.information@jura.uni-regensburg.de](mailto:recht.information@jura.uni-regensburg.de)

## Alle Infos auf einen Blick

### Ansprechpartner

- Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL.M.  
Tel.: 0941 - 943 6061  
Email: [recht.information@jura.uni-regensburg.de](mailto:recht.information@jura.uni-regensburg.de)

### Termin und Ort

- Freitag, 15.11.2013, Beginn: 12 Uhr
- H 24, Vielberth-Gebäude  
Universitätsstraße 31  
93053 Regensburg

### Anfahrt

- Sie erreichen Regensburg über die A3 und A 93.  
**A 3: Frankfurt – Nürnberg – Regensburg – Passau – Wien**  
Ausfahrt „Universität / Klinikum“, dann der Beschilderung Richtung „Universität“ folgen.  
Die Tiefgarage der Universität erreichen Sie über die Albertus-Magnus-Straße, die unter dem Campus hindurchführt.  
**A 93: München – Regensburg – Hof – Dresden**  
Ausfahrt über die Anschlussstelle 43 "Regensburg - Kumpfmühl". An der Ampel geradeaus weiter (durch die Ludwig-Thoma-Straße), dem Straßenverlauf für 2,6 km folgen. An der zweiten Ampel nach rechts in die Universitätsstraße einbiegen. An der nächsten Kreuzung links in die Albertus-Magnus-Straße einbiegen, die unter dem Campus hindurchführt. Über diese Straße erreichen Sie auch die Tiefgarage der Universität.
- Wenn Sie mit der Bahn anreisen, nehmen Sie am besten die Buslinie 6 (bis Universität Mensa) oder 11 (bis Universität Haupteingang) vom Hauptbahnhof abgehend.



## 4. Regensburger Symposium zum Recht der Informationsgesellschaft

### Verfehlt der öffentlich-rechtliche Rundfunk seinen Programmauftrag?



Universität Regensburg  
FAKULTÄT FÜR RECHTSWISSENSCHAFT  
FORSCHUNGSSTELLE RECHT DER INFORMATIONSGESELLSCHAFT

## „Ist das noch unser Fernsehen?“ ...

...fragte die "Zeit" provokativ auf ihrer Titelseite im Mai 2013 und befasste sich auf 18 Seiten mit der Kritik an den Programmen des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Unter der Überschrift "Gefräßige Anstalten" wird die Frage aufgeworfen, ob die etwa 6,5 Mrd. Euro an Gesamtaufwendungen der Rundfunkanstalten gut angelegt sind bzw. welche Reformen angezeigt sind. Auch die Einführung des Rundfunkbeitrags hat vielfältige Kritik ausgelöst. Derweil wehren sich die Pressemedien gegen die Online-"Expansion" des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Hier stoßen zwei unterschiedliche ordnungsrechtliche Modelle mit divergierenden verfassungsrechtlichen Fundierungen "im Netz" aufeinander. Der Streit um die "Tagesschau"-App ist da nur ein Beispiel für die Konfliktlinien.

Wir wollen dieses medienpolitische, rechtspolitische, aber auch rechtliche Implikationen aufwerfende Thema des Programmauftrags und der Rolle des öffentlich-rechtlichen Rundfunks kontrovers mit Vertretern des öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunks sowie der Presse diskutieren. Ausgangspunkt soll dabei eine Bestandsaufnahme der verfassungsrechtlichen Ausgangssituation in der ausdifferenzierten Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts sein. Anschließend skizzieren Branchenexperten ihre Einschätzung, um die Thesen sodann mit dem Auditorium zu diskutieren.



## Verfehlt der öffentlich-rechtliche Rundfunk seinen Programmauftrag?

### Programm

12 Uhr:

#### **Eröffnung des Symposiums**

Prof. Dr. Gerrit Manssen  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht,  
insbesondere deutsches und  
europäisches Verwaltungsrecht  
an der Universität Regensburg

#### **Grußwort**

Prof. Dr. Udo Hebel  
Rektor der Universität Regensburg

Ab 12.15 Uhr:

#### **Der Programmauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks...**

##### **...im Spiegel der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts**

Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL.M.  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Immobilienrecht, Infrastrukturrecht und Informationsrecht, Universität Regensburg

##### **...aus der Perspektive des öffentlich-rechtlichen Rundfunks — Rechtliche und praktische Gestaltungsperspektiven**

Dr. Michael Kühn  
Bevollmächtigter des ARD-Vorsitzes

##### **...aus der Perspektive des privaten Rundfunks — Grenzen und Änderungsbedürfnisse**

Claus Grewenig  
Verband Privater Rundfunk und Telemedien e.V.

##### **...aus der Perspektive der Presse — Vorgaben für das Miteinander der Medien**

Dr. Christoph Fiedler  
Verband Deutscher Zeitschriftenverleger

13.15 Uhr:

#### **Kaffeepause**

13.45 bis 14.45 Uhr:

#### **Diskussion**

unter der Moderation von Prof. Dr. Gerrit Manssen, Universität Regensburg